



Ethnologisches Café

Mittwoch, 9.3.2016; 19:30 Uhr

Lebewohlfabrik, Fröhlichstr. 23, 8008 Zürich

Ueli Hostettler*

Lebensende im Gefängnis

Aktuelle Herausforderungen im Schweizer Strafvollzug

Auch im Gefängnis sterben Leute. Jedoch geschieht das unter den speziellen Bedingungen des Strafvollzugs. Ueli Hostettler beschreibt Situationen, in denen Insassen ihrem Lebensende nahe kommen und schliesslich während ihrer Haft sterben. Er zeigt auf, welche Herausforderungen dadurch auf Institutionen wie auch weitere beteiligte Personen zukommen, wie diese mit der Situation umgehen und welche rechtlichen Rahmenbedingungen bestehen. Dabei geht er von den Perspektiven der Gefangenen und Mitarbeitenden im geschlossenen Vollzug aus.

Grundlage des Vortrags sind die Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt «Lebensende im Gefängnis: Rechtlicher Kontext, Institutionen und Akteure», finanziert durch den Schweizerischen Nationalfonds. Basierend auf dieser Studie zeigt Hostettler, welche Lösungsansätze er in der Praxis angetroffen hat, und diskutiert, wo in unseren Gefängnissen noch Entwicklungspotential besteht.

* **Ueli Hostettler** studierte und doktorierte in Sozialanthropologie an der Universität Bern. Er ist Leiter der Forschungsgruppe «Prison Research Group» und verschiedener Projekte des Schweizerischen Nationalfonds. Daneben ist er Professor am Institut für Weiterbildung und Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern.

